

HALBJAHRESBERICHT

2016/17



BESUCHERREKORD AM TITLIS

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN

Vom 1. November 2016 bis am 30. April 2017 besuchten uns 596'975 Gäste, was eine Steigerung von 8.4% gegenüber Vorjahr bedeutet. Dies ist ein neuer Besucherrekord, der 10.6% über dem 5-Jahres-Durchschnitt liegt.

Mit CHF 34.1 Mio. Umsatz aus dem Kerngeschäft erwirtschafteten wir ein sehr gutes Ergebnis. Insgesamt konnte der Betriebsertrag gegenüber Vorjahr um CHF 3.1 Mio. oder 9.9% gesteigert werden.

Sehr erfreulich ist, dass alle drei Gästesegmente (Schneesport, Einzelreisende und Gruppenreisende) zulegen konnten. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass der Ausbau der Beschneigungsanlage zwingend ist. Ohne diese Investition wäre es unmöglich gewesen, in diesem schneearmen Winter qualitativ hervorragende Pistenverhältnisse anzubieten und somit die Anzahl Skifahrertage zu steigern.

Mit dem Verkauf von Wohnungen im TITLIS Resort erwirtschafteten wir einmalige Nettoerträge in der Höhe von konsolidiert CHF 0.4 Mio.

Der EBITDA konnte um CHF 2.1 Mio. respektive 22,5% auf CHF 11.3 Mio. gesteigert werden. Es resultierte ein Halbjahresgewinn von CHF 4.99 Mio., was einer Steigerung gegenüber des Vorjahres von CHF 2.1 Mio. oder 72% entspricht.

WINTERHALBJAHR 1. NOVEMBER 2016 - 30. APRIL 2017

Zum ersten Mal waren im November die Bahnen von Engelberg bis zum Stand sowie das Berghotel Trübsee durchgehend geöffnet. Dank den Schneefällen Anfang November sowie technischer Beschneigung konnte die Skipiste Stand-Trübsee am 12. November geöffnet werden. Danach gab es bis Ende Dezember praktisch keine Niederschläge mehr. Trotzdem war es möglich am 3. Dezember das Jochpassgebiet und am 16. Dezember die Talabfahrt nach Engelberg zu öffnen. Obwohl die Verhältnisse auf den Hauptpisten gut waren, kamen im Dezember weniger Skifahrer als im

Vorjahr. Ganz generell fehlte die Winterstimmung, wobei wir jedoch zahlreiche positive Feedbacks über die tollen Pistenverhältnisse erhielten. Ab Januar erholte sich die Situation und wir konnten die Wintersaison entgegen dem schweizweiten Trend mit einem Plus abschliessen. Die Verhältnisse für das Frühlings-skifahren waren nahezu perfekt. Am letzten Skitag am 28. Mai konnten die Skifahrer und Snowboarder immer noch vom Titlis über 1'200 Höhenmeter bis hinter nach Trübsee fahren.

Der gastronomische Höhepunkt der Wintersaison 2016/17 war die Eröffnung unseres neuen Restaurants Lago Torbido kurz vor Weihnachten. Pizza, Pasta und italienischer Wein erzeugten auf dem Trübsee eine echte „italianità“. Bereits Mitte November eröffneten die beiden Sportgeschäfte von Titlis Sport und Stöckli in der Mittelstation Trübsee und erweiterten das Angebot mitten im Skigebiet.

Mehr als 20 Live-Konzerte sowie Events wie EarlyBird, NightRide und Endless Winter rundeten das Angebot der Wintersaison ab. Zum Abschluss der Konzertsaison begeisterte der Singer-/Songwriter Nickless am 7. Mai auf Trübsee mehr als 500 Gäste mit seinen folkig angehauchten Popsongs.

Die Situation auf den Überseemärkten, insbesondere im Markt China, hat sich entspannt und wir konnten eine Zunahme bei den Gruppenreisenden um 18% sowie bei den Individualgästen um 16% verzeichnen. Der Anteil der Schneesportgäste und der Individualreisenden beträgt im Winterhalbjahr rund 75%. Die sich ergänzenden Gästesegmente (Schneesport / Individualgäste / Gruppenreisende) erzeugen eine über das Halbjahr gleichmässige Auslastung.

Der Personalaufwand stieg um 3.6% auf CHF 12.5 Mio., im Verhältnis zum Umsatz ist dies jedoch eine Verbesserung um 2.2%. Das zusätzliche Restaurant Torbido sowie individuelle Lohnerhöhungen sind die

Hauptgründe dafür. Der sonstige Betriebsaufwand liegt mit CHF 8.2 Mio. 6.4%, vor allem infolge höherer Energiekosten, über dem Vorjahr. Insbesondere erhöhte Vorschriften im regulatorischen Bereich und die stetige Steigerung der Qualitätsansprüche unserer Gäste ziehen Kostensteigerungen nach sich. Der EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) beträgt CHF 11.2 Mio. und erreicht eine EBITDA-Marge von 32.5%. Das Gruppenergebnis des Winterhalbjahres beträgt CHF 4.9 Mio.

In der Berichtsperiode wurden rund CHF 7.5 Mio. in Sachanlagen investiert. Die Hauptinvestitionen waren:

- Erneuerung Beschneigung CHF 2.0 Mio.
- Bahnanlagen CHF 1.5 Mio.
- Ausbau Gastro Trübsee CHF 0.5 Mio.
- Pistenfahrzeug CHF 0.9 Mio.
- Umnutzung Gerschni CHF 0.5 Mio.
- Infrastruktur CHF 0.2 Mio.

PROJEKTE

Im Sommer 2017 investieren wir weiter in die technische Beschneigung Richtung Gletscher und am Jochpass. Neben zahlreichen kleineren Projekten zur Weiterentwicklung und Optimierung unseres Produktes laufen die Planungen für den Ersatz der Sesselbahn Engstlen durch eine kuppelbare 6er-Sesselbahn mit Wetterschutzhauben. Ebenfalls werden wir in den kommenden Jahren in die Bergstation TITLIS sowie das Hotel Terrace investieren.

AUSBLICK SOMMER 2017

Der Start in die Sommersaison 2017 verlief sehr gut. Die Ersteintritte Mai bis Juni liegen rund 18% über dem Vorjahr und knüpfen somit an das Rekordjahr 2014/15 an. Die Erholung auf den internationalen Märkten stimmt uns sehr zuversichtlich. Eine grosse Herausforderung für uns ist, dass immer mehr Bergbahnunternehmen auf diese Märkte drängen und ein enormer Preisdruck entsteht. Wir rechnen mit einem über dem Vorjahr und dem 5-Jahresdurchschnitt liegenden Jahresergebnis.

ERWARTUNGEN WINTER 2017/18

Unser Ziel ist, die Pisten auf dem Gletscher im Oktober, Stand – Trübsee im November und den Jochpass sowie die Talabfahrt im Dezember zu öffnen. Der Ausbau der technischen Beschneigung Richtung Gletscher und die Erneuerung der Beschneigungsanlage Jochpass helfen mit, die Schneesicherheit zu steigern und unsere Marktposition im Wintersportgeschäft mittels Schneegarantie zu stärken. Zahlreiche Schweizer Skigebiete kommen im nächsten Winter mit Angeboten für Saisonkarten zu Dumpingpreisen auf den Markt.

Wir beurteilen diesen Trend als nicht nachhaltig und ruinös für die Branche, denn jede Unternehmung muss genügend Mittel erwirtschaften können um die notwendigen Investitionen zu tätigen und die Qualität sicher zu stellen. Wir werden an unserer bewährten und konsequenten Preispolitik festhalten.

Die Lage auf den europäischen Märkten schätzen wir wegen des schwachen Euros nach wie vor als schwierig ein. Bei den Überseemärkten sehen wir in allen Bereichen eine Stabilisierung und ein globales Wachstum.

Gesamthaft blicken wir sehr zuversichtlich auf die Wintersaison 2017/18 und auch auf das kommende Geschäftsjahr.

Hans Wicki
Verwaltungsratspräsident

Norbert Patt
Geschäftsführer

KONSOLIDIERTE BILANZ

PER 30. APRIL

IN TAUSEND CHF	30.04.2017	%	31.10.2016	%
AKTIVEN				
Umlaufvermögen	13'632	8%	16'648	10%
Flüssige Mittel	7'374		10'862	
Wertschriften	291		274	
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	2'430		1'855	
Übrige kurzfristige Forderungen	1'775		1'782	
Vorräte	1'078		1'559	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	684		317	
Anlagevermögen	150'311	92%	148'455	90%
Finanzanlagen	1'130		1'075	
übrige Finanzanlagen	2'064		2'047	
Sachanlagen	147'117		145'334	
TOTAL AKTIVEN	163'943	100%	165'103	100%
PASSIVEN				
Fremdkapital	27'750	17%	28'528	17%
Fremdkapital kurzfristig	17'574		16'226	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	5'460		4'238	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'210		3'902	
Passive Rechnungsabgrenzungen	7'904		8'087	
Fremdkapital langfristig	10'176		12'302	
Finanzverbindlichkeiten	5'500		8'000	
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	77		62	
Rückstellungen	4'599		4'241	
Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile	135'958	83%	136'373	83%
Aktienkapital 672'000 N-Aktien à Fr. 0.20	134		134	
Eigene Aktien	-18		-18	
Kapitalreserven	5'004		5'004	
Gewinnreserven	125'881		118'714	
Jahresergebnis	4'957		12'539	
Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile	136'193	83%	136'575	83%
Minderheitsanteile am Kapital	202		203	
Minderheitsanteile am Gewinn	33		-1	
TOTAL PASSIVEN	163'943	100%	165'103	100%

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

1. NOVEMBER BIS 30. APRIL

IN TAUSEND CHF	2016/17	%	2015/16	%
BETRIEBSERTRAG	34'525	100%	31'427	100%
Verkehrsertrag	22'707		20'743	
Warenertag Restaurants/Hotels	8'078		7'070	
Beherbergung	1'452		1'565	
Kiosks/Handelswaren	919		701	
Ertragsminderungen	-814		-865	
Übriger Ertrag	2'182		2'212	
BETRIEBSAUFWAND	-23'201	-67%	-22'186	-71%
Warenaufwand	-2'592	-8%	-2'407	-8%
Personalaufwand	-12'531	-36%	-12'095	-38%
Sonstiger Betriebsaufwand	-8'078	-23%	-7'684	-24%
EBITDA	11'324	33%	9'240	29%
Abschreibungen	-5'675	-16%	-5'803	-18%
EBIT	5'649	16%	3'437	11%
Finanzertrag	84	0%	110	0%
Finanzaufwand	-68	0%	-135	0%
Ergebnisanteil von assoziierten Gesellschaften	67	0%	23	0%
Ordentliches Ergebnis	5'731	17%	3'435	11%
Ausserordentlicher Ertrag	15	0%	0	0%
Ausserordentlicher Aufwand	0	0%	0	0%
Ergebnis vor Steuern	5'746	17%	3'435	11%
Steuern	-756	-2%	-557	-2%
Ergebnis vor Minderheitsanteilen	4'990	14%	2'878	9%
Minderheitsanteile	33	0%	0	0%
GRUPPENERGEBNIS	4'957	14%	2'878	9%
Ergebnis je Aktie				
Ausgegebene Aktien	672'000		672'000	
Durchschnittlicher Bestand eigener Aktien	493		493	
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	671'507		671'507	
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie in CHF	7.38		4.29	

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

1. NOVEMBER BIS 30. APRIL

IN TAUSEND CHF	2016/17	2015/16
Halbjahresergebnis vor Minderheiten	4'990	2'878
+ Abschreibungen des Anlagevermögens	5'675	5'803
+/- Verlust/Gewinn aus Abgängen des Anlagevermögens	-35	-658
+/- Kursverlust/-gewinn aus Wertschriften	-17	-41
+/- Veränderung Rückstellungen	358	-7
+/- Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften	-67	-23
+/- Veränderung Delkredere	-11	-1
+/- Buchgewinn übrige Finanzanlagen	-17	0
Erarbeitete Mittel (Cash Flow)	10'877	7'951
+/- Wertschriften	0	-5
+/- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-565	254
+/- Übrige kurzfristige Forderungen	7	-250
+/- Aktive Rechnungsabgrenzungen	-367	247
+/- Warenvorräte	481	161
+/- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'124	1'801
+/- Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	309	-149
+/- Übrige langfristige Verbindlichkeiten	15	0
+/- Passive Rechnungsabgrenzungen	-183	-2'748
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	11'699	7'262
- Auszahlungen für Investitionen von Sachanlagen	-7'360	-18'037
+ Einzahlungen aus Devestition von Sachanlagen	35	2'184
+ Rückzahlungen von Hypothekar-/Darlehen	12	49
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-7'313	-15'804
+/- kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'500	-1'010
+/- Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0	2
- Dividende	-5'372	-5'372
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7'872	-6'380
Veränderung flüssige Mittel	-3'488	-14'923
Flüssige Mittel 1. November	10'862	24'985
Flüssige Mittel 30. April	7'374	10'062
Veränderung flüssige Mittel	-3'488	-14'923

EIGENKAPITALNACHWEIS

IN TAUSEND CHF

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserve	Gewinnreserve	Jahresergebnis	Total Eigenkapital exklusive Anteile Dritte	Anteile Dritte	Total Eigenkapital inklusive Anteile Dritte
Stand 1.11.2015	134	-18	5'004	94'133	29'953	129'206	203	129'409
Übertrag Jahresgewinn Vorjahr				29'953	-29'953	0		0
Dividende				-5'372		-5'372		-5'372
Gruppenerfolg 30.04.2016					2'878	2'878	0	2'878
Stand 30.04.2016	134	-18	5'004	118'712	2'878	126'710	203	126'913
Stand 1.11.2016	134	-18	5'004	118'714	12'539	136'373	202	136'575
Übertrag Jahresgewinn Vorjahr				12'539	-12'539	0		0
Übertrag freie Reserven						0		0
Dividende				-5'372		-5'372		-5'372
Gruppenerfolg 30.04.2017					4'957	4'957	33	4'990
Stand 30.04.2017	134	-18	5'004	125'881	4'957	135'958	235	136'193

SEGMENTINFORMATIONEN

1. NOVEMBER BIS 30. APRIL

IN TAUSEND CHF

	2016/17	2015/16
Betriebsertrag		
Betriebsertrag Bahnen	23'058	21'180
Betriebsertrag Gastronomie & Hotels	8'257	7'357
Betriebsertrag Hotel Terrace	2'027	1'902
Betriebsertrag Titlis Resort AG	868	753
Betriebsertrag Engelberger Autobetriebe AG	673	597
Elimination konzerner Umsätze	-358	-362
Total Betriebsertrag	34'525	31'427
EBITDA		
EBITDA Bahnen	9'487	8'116
EBITDA Gastronomie & Hotels	1'600	1'035
EBITDA Hotel Terrace	-410	-350
EBITDA Titlis Resort AG	457	361
EBITDA Engelberger Autobetriebe AG	196	104
Elimination Konzern	-7	-25
Total EBITDA	11'324	9'240
Abschreibungen	-5'675	-5'803
Betriebliches Ergebnis	5'649	3'437

ANHANG

ALLGEMEIN

Der ungeprüfte Zwischenabschluss der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG per 30. April 2017 wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt.

Es gelten die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie im Jahresbericht 2015/16, wobei in der Zwischenberichterstattung Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung zugelassen sind.

SAISONALITÄT

Weil die Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG vielseitige Angebote vermarktet, ist ihre Geschäftstätigkeit nicht durch wesentliche saisonale Einflüsse geprägt.

AUSSERORDENTLICHER ERFOLG

Die Schlussabrechnung der Liquidation der Wohlfahrtsstiftung der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis führte zu einem ausserordentlichen Ertrag von CHF 14'812, welcher gemäss dem Verteilplan an die Vorsorgewerke als Arbeitgeber-Beitragsreserve überwiesen wurde.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Bis zur Genehmigung der vorliegenden Halbjahresberichtes durch das Audit Committee der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG vom 28. Juni 2017 sind keine Ereignisse bekannt geworden, welche die Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Gruppe zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

INVESTOR RELATIONS - WICHTIGE DATEN

26. Januar 2018 Medienmitteilung Jahresabschluss
23. März 2018 Generalversammlung

Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG
Poststrasse 3
6390 Engelberg
Telefon +41 (0)41 639 50 50
Fax +41 (0)41 639 50 60
titlis@titlis.ch, www.titlis.ch